



MITTEILUNGSBLATT der Verwaltungsgemeinschaft

STEINFELD

Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft
Steinfeld
und die Mitgliedsgemeinden
Königsfeld, Stadelhofen, Wattendorf

Telefon-Nr. 09207/981-0
Fax-Nr. 09207/981-23

Parteiverkehr:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

langer Behördentag:
Montag 13.30 - 18.00 Uhr



Jahrgang 42

Freitag, den 5. September 2025

Nummer 18



Amtliche Bekanntmachungen



Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld

Sterbefälle

Verstorben ist aus der Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld
Kurt Günter Meinhardt, Wölkendorf

Probetrieb der an die Funkalarmierung angeschlossenen Feuerwehrsirenen

am Samstag, den 13.09.2025

in der Zeit von 11.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr

Digitale Lichtbildaufnahmen mit PointID® ab sofort in der Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld möglich

Sie wollen einen neuen Personalausweis oder Reisepass beantragen?

Ab sofort wird das Antragsverfahren für Personalausweise, Reisepässe und ausländerrechtliche Dokumente auch in unserer Kommune vereinfacht und digitalisiert. Lichtbilder können Sie direkt in der Behörde anfertigen lassen.

Folgende Möglichkeiten zur Erstellung und Übermittlung eines digitalen Lichtbildes stehen zur Verfügung:

1. Sie haben die Möglichkeit das digitale Lichtbild vor Ort in der VG Steinfeld **gegen eine Gebühr von 6,00 €** anfertigen zu lassen. Dieses digitale Lichtbild kann ausschließlich für die Erstellung des Ausweisdokumentes genutzt werden. **Eine weitere Nutzung des Lichtbildes außerhalb der Gemeinde ist nicht möglich!**
Wir bitten um Beachtung, dass bei **Babys und Kleinkindern** es zu Schwierigkeiten bei der Erstellung des Lichtbildes kommen kann. Die Erstellung durch zertifizierte Fotografinnen und Fotografen bzw. durch einen Drogeriemarkt wird empfohlen.
2. **Zertifizierte Fotografinnen und Fotografen** sind bereits technisch in der Lage, **das Lichtbild digital direkt an unsere Behörde** zu übermitteln. Achten Sie bitte darauf, dass es sich um zertifizierte Anbieter handelt, die diesen Übermittlungsservice anbieten.

3. **Digitale Lichtbilderstellung im Drogeriemarkt**

In einigen Drogeriemärkten ist ebenfalls eine digitale Erstellung und Übermittlung des Lichtbildes mit Hilfe eines QR-Codes möglich.

Papierbasierte Passbilder dürfen für die Dokumentenbeantragung nicht mehr akzeptiert werden.

Zweckverband zur Wasserversorgung Poxdorfer Gruppe - Zahlungstermin

Zahlungstermin

Am 15.09.2025 ist der dritte Abschlag der Wassergebühren für das Jahr 2025 zur Zahlung fällig.

Für alle Lastschriftteilnehmer: Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Bankkonto ausreichend gedeckt ist, um Gebühren zu vermeiden.

Alle Zahlungspflichtigen die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten die fälligen Gebühren rechtzeitig zu bezahlen, damit die Festsetzung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen vermieden werden kann.

Ihre Kassenverwaltung



Gemeinde Königsfeld

Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Poxdorfer Gruppe (Landkreis Bamberg)

Haushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2025

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Poxdorfer Gruppe hat am 12.05.2025 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen. Von der Haushaltssatzung wurde mit Schreiben des Landratsamtes Bamberg vom 17.07.2025 Nr. 11.1-941.3 Kenntnis genommen. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile und wird nachstehend gemäß Art. 24 Abs. 1 Satz 2 KommZG amtlich bekanntgemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld, Steinfeld 86, Zimmer Nr. 2, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden, zur Einsicht bereit liegt (§ 4 Bekanntmachungsverordnung) und der Haushaltsplan gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 41 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO vom 08.09.2025 – 15.09.2025 öffentlich ausliegt.

Auf Grund der Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und der Art. 65 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 107.700,00 €

und

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 232.000,00 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Umlagen

Eine Betriebskostenumlage wird nicht erhoben.

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 17.900,00 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

Laibaròs, den 28.08.2025

Zweckverband zur Wasserversorgung

der Poxdorfer Gruppe

Weiß

1. Vorsitzender

Diese Preise sind der Wahnsinn! **Jetzt günstig online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Verwaltungsgemeinschaft
Steinfeld, Steinfeld 86
96187 Stadelhofen
vg@steinfeld-oberfranken.de
www.steinfeld-oberfranken.de
Fax: 09207/98123

Mitgliedsgemeinden:



Gemeinde
Königsfeld



Gemeinde
Stadelhofen



Gemeinde
Wattendorf

Öffnungszeiten:

Montag

09:00 Uhr – 12:00 Uhr
13:30 Uhr – 18:00 Uhr

Dienstag – Freitag

09:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Revier Steinfeld**

Sprechzeiten:

Montag

16:30 Uhr – 18:00 Uhr

Donnerstag

15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bürgermeister und VG-Vorsitzender

	Zimmer-Nr.	Tel. 09207 / 981 - ?
VG-Vorsitzender Herr Thomas Betz	Zi. 13/1.Stock.....	303
Gemeinde Königsfeld Herr Norbert Grasser	Zi. 14/1.Stock.....	301
Gemeinde Stadelhofen Herr Volker Will	Zi. 12/1.Stock.....	302
Gemeinde Wattendorf Herr Thomas Betz.....	Zi. 13/1.Stock	303

Hauptverwaltung

	Zimmer-Nr.	Tel. 09207 / 981 - ?
Frau Maria Waldhäuser, Geschäftsleitung, Personalwesen.....	Zi. 3/EG	100
Herr Bernd Sauer, Bauamt, Beitragswesen	Zi. 11/1. Stock	120
Herr Armin Freitag, Bautechnik	Zi. 11/1. Stock.....	121
Frau Kathrin Batz, Einwohnermeldeamt, Bürgerbüro, Ausweise	Zi. 5/EG.....	113
Frau Andrea Kohles, Einwohnermeldeamt, Bürgerbüro, Ausweise.....	Zi. 5/EG.....	113
Frau Cornelia Engert, Soziales, Rente, Feuerwehrwesen, Friedhofverwaltung	Zi. 4/EG.....	115
Frau Kirsten Weiß, Personal	Zi. 2/EG.....	101

Finanzverwaltung

	Zimmer-Nr.	Tel. 09207 / 981 - ?
Herr Patrick Dippold, Kämmerer, Haushaltswesen, Zuschüsse.....	Zi. 2/EG.....	200
Frau Christine Lohrlein, Anlagenbuchhaltung	Zi. 15/1. Stock.....	204
Frau Birgit Lieb, Liegenschaften	Zi. 15/1. Stock.....	203
Frau Petra Weigand, Buchhaltung, Gemeindesteuern, Gebühren	Zi. 1/EG	202
Frau Gundi Hofmann, Kassenverwaltung	Zi. 1/EG.....	210

Bauhof

Herr Werner Spörlein, Bauhofleiter	0174/9758407
Herr Thomas Handwerker, Mitarbeiter	
Herr Frank Schmitt, Mitarbeiter	
Herr Michael Schobert, Mitarbeiter	

Verein Jura-Scheßlitz (ILE)

	Zimmer-Nr.	Tel. 09207 / 981 - ?
Herr Thomas Hüppe.....	Zi. 22/2. Stock.....	400
Frau Mandy Baum.....	Zi. 22/2. Stock.....	401

Forstamt

	Zimmer-Nr.	0951/86873004
Herr Jonas Popp (Vertretung)	Zi. 16/1. Stock.....	0151/17401392

Standesamt Scheßlitz Hauptstr. 34, 96110 Scheßlitz

	Zimmer-Nr.	Tel. 09542 / 9490 - ?
Frau Cornelia Kuhn		23
Frau Andrea Pfeufer		28

Markt Zapfendorf - Kommunale Verkehrsüberwachung Herrngasse 1, 96199 Zapfendorf Tel. 09547 / 8724 - ?

Frau Carola Groh	48
Frau Annette Maier	28
Frau Angelika Wießmeier.....	09547/879-15



Gemeinde Stadelhofen

Einweihung der neuen Krippenräume in der Kindertagesstätte Juraparadies

Mit großer Freude wurde am Sonntag, den 13.07.25 die Einweihung der neuen Krippenräume in der Kita in Stadelhofen gefeiert. Empfangen wurden alle Gäste mit einem Lied der Kinder und musikalischer Umrahmung des Kita Teams, bevor dann die offizielle Festlichkeit mit der Begrüßung des 1. Vorsitzenden des Zweckverbandes, Volker Will, begann.

Er begrüßte ganz besonders den Regierungsvizepräsidenten Thomas Engel, den Architekten Georg Dietz, die Vertreter des Zweckverbandes, einige Gemeindevertreter, das Kita Team, den Elternbeirat, alle weiteren Gäste und natürlich Pfarrer Michael Herrmann.

Aufgrund der gestiegenen Kinderzahlen und der immer wieder angepassten Betriebserlaubnis, war der Neubau mit zwei Gruppenräumen, zwei Schlafräumen, zwei Garderoben, einem offenen Essensbereich, einem Kinderwagenraum und den erforderlichen Sozialräumen mit Technikräumen nötig gewesen. Im Bestandsgebäude mussten auch einige Anpassungen vorgenommen werden u.a. die Gestaltung der Nestgruppe, der Ausbau der Küche und des Essensbereichs.

Der offizielle Baubeginn war am 01.02.24 und die Nutzungsaufnahme der Einrichtung fand bereits am 17.03.25 statt, dies zeigt deutlich, dass durch eine gute Planung und großem Engagement aller Beteiligten das Ganze so verwirklicht werden konnte.

Der 1. Vorsitzende betonte, dass ohne Fördermittel der Regierung, solche Maßnahmen nicht möglich sind und bedankte sich hierfür beim Regierungsvizepräsidenten Herrn Thomas Engel, der sehr gerne der Einladung gefolgt ist. Weiter bedankte sich der Vorsitzende beim Zweckverband der Kindertagesstätte, dass dieser alle Entscheidungen so mitgetragen hat und natürlich beim Architekten Georg Dietz, der die Planung und Umsetzung begleitet hat.

Ein weiterer Dank galt dem gesamten Kita Team, weil während der Bauzeit, es doch immer wieder eine große Herausforderung war, den normalen Kindergartenbetrieb mit den Baustellenbetrieb zu vereinbaren. Auch bei den Anliegern bedankte sich der 1. Vorsitzende, für das Verständnis während der Bauzeit.

Bei lockerer Atmosphäre und guten Gesprächen konnte der „Ganz besondere Tag“ gefeiert werden. Für die Kinder standen noch verschiedene Spiele und Mitmachaktionen auf dem Programm und es bestand zusätzlich die Möglichkeit, die neue Einrichtung bei Führungen zu erkunden. Um das leibliche Wohl hat sich der Elternbeirat bestens gekümmert.

Als Höhepunkt der Einweihungsfeier stand der geistliche Segen der Einrichtung, den Pfarrer Michael Herrmann spendete, wofür sich der 1. Vorsitzende herzlich bei ihm bedankte.

Für diesen „Ganz besonderen Tag“ Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

1. Vorsitzende ZV Kindertagesstätte Juraparadies

Volker Will



Bei herrlichem Sommerwetter feierte Frau Angela Linz ihren 80. Geburtstag

Der 1. Bürgermeister Volker Will überreichte hierzu ein kleines Präsent und natürlich die besten Glückwünsche der Gemeinde Stadelhofen und wünschte der Jubilarin weiterhin Gesundheit und Gottes Segen. Für die Ortschaft Steinfeld gratulierte der Ortssprecher und Gemeinderat Wolfgang Schrauder. Zu den weiteren Gratulanten gehörten Verwandte, Freunde und Nachbarn.



Stellenausschreibung

Der **Schulverband Stadelhofen** sucht für die **Grundschule in Stadelhofen** zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

eine weitere Reinigungskraft (m/w/d)

in **Teilzeit** mit einer **Wochenarbeitszeit** von **10 Stunden**. Es besteht die Möglichkeit, die **Stelle auf zwei Minijobs aufzuteilen**.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Reinigung des gesamten Gebäudes (Böden, Fenster/Fensterbänke/Türen, Sanitäreinrichtungen und Einrichtungsgegenstände)
 - Unterhalts- und Grundreinigung
- Wir bieten Ihnen**
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
 - Vergütung nach dem Mindestlohn
 - Weihnachtsgeld

Der Schulverband Stadelhofen verpflichtet sich, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männer zu fördern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Nähere Informationen erhalten Sie von Herrn Volker Will (Tel. 01752 451726).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – bitte senden Sie diese bis spätestens **19.09.2025** an den Schulverband Stadelhofen, Steinfeld 86, 96187 Stadelhofen, gerne auch per E-Mail an **hauptamt@steinfeld-oberfranken.de**.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

[anzeigen.wittich.de](https://www.anzeigen.wittich.de)



ILE Region Jura-Scheßlitz

ILE „Region Jura-Scheßlitz. e.V.“ - Regionalbudget 2026

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte vom 01.09.2025

Der ILE-Zusammenschluss ILE „Region Jura-Scheßlitz e.V.“ hat für das Jahr 2026 beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken (ALE) die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) in Höhe von 40.000,00 EUR beantragt. Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 9.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Der ILE-Zusammenschluss ILE „Region Jura-Scheßlitz e.V.“ ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur **Einreichung von Förderanfragen** für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich **Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten**, die unter Berücksichtigung

- der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen,
- der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung,
- der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes,
- der Anpassung an den Klimawandel,
- der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- der demografischen Entwicklung sowie
- der Digitalisierung

den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln.

Kleinprojekte sind Projekte, deren **förderfähige Gesamtkosten 20.000 EUR nicht übersteigen**. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Ausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. In einem Aufruf kann pro Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist nicht zulässig.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte, mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Als Maßnahmenbeginn ist grundsätzlich bereits die Abgabe einer verbindlichen Willenserklärung zum Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrags bzw. auch der Materialkauf für die beantragte Maßnahme zu werten.

Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen der EU zu De-minimis-Beihilfen für den Bereich Gewerbe zu beachten.

Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 22.09.2026 vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- natürliche Personen und Personengesellschaften.

Art und Umfang der Förderung: Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt. Die tatsächlich entstandenen förderfähigen Kosten abzüglich Preisnachlässe (Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 EUR und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag (siehe unten) festgelegten maximalen Zuwendung. Soweit die Umsatzsteuer nach § 15 UstG als Vorsteuer abziehbar ist, gehört sie nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert.

Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Zuwendungen und geldwerte Leistungen Dritter führen erst zu einer Kürzung der Zuwendung aus dem Regionalbudget, wenn die Summe aller Mittel die förderfähigen Gesamtkosten überschreitet. Eine zusätzliche Förderung über die Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt. Eine Kombination der Fördermöglichkeiten des Regionalbudgets und des „Verfügungsrahmens Ökoprojekte“ einer Öko-Modellregion ist nicht möglich.

Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und im Gebiet des ILE-Zusammenschlusses liegen. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, das sich aus Vertretern regionaler Akteure zusammensetzt.

Kriterien zur Projektauswahl:

Kriterien angelehnt an das ILEK	Weitere Kriterien
1.1 Beitrag zur Daseinsvorsorge und Infrastruktur	2.1 Bürgerengagement / -beteiligung
1.2 Beitrag zur Orts- und Innenentwicklung	2.2 Projektreichweite / Interkommunaler Charakter
1.3 Beitrag zur Stärkung von Tourismus, Naherholung, Kultur, Brauchtum und Identität	2.3 Kreativität / innovativer Ansatz
1.4 Beitrag zum Schutz und Erhalt von Natur, Umwelt, Klima und Kulturlandschaft sowie der Landwirtschaft.	
1.5 Beitrag zur Stärkung der Wirtschaft und Energie	

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets.

Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen dem ILE-Zusammenschluss ILE „Region Jura-Scheßlitz e.V.“ und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt werden.

Termine: – Abgabe der Förderanfragen spätestens am: 12.11.2025
– Spätester Termin der Abrechnung mit der verantwortlichen Stelle des ILE-Zusammenschlusses (Vorlage des Durchführungsnachweises): 22.09.2026

Das erforderliche **Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen** stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) unter <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/regionalbudget/index.html> zur Verfügung.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu richten:

Verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses:

ILE „Region Jura-Scheßlitz e.V.“
Steinfeld 86, 96187 Stadelhofen

Thomas Hüppe und Mandy Baum

Telefon: 09207/981-400 / 401

E-Mail: info@verein-jura-schesslitz.de

Steinfeld, 01.09.2025 ILE „Region Jura – Scheßlitz e.V.“

Regionalbudget 2026 – die wichtigsten Änderungen seit 2025 auf einen Blick:

Seit 2025 gelten für das Regionalbudget neue Regelungen. Dabei wurde der Förderrahmen auf 40.000,00 € festgelegt.

Wichtig für Projektträger*innen

1. Anders als bis 2024 darf ein Projekt die Höchstförder-summe von 20.000,00€ **brutto** nicht überschreiten.
2. Ausgenommen sind dabei vorsteuerabzugsberechtigte Personen-gruppen.
3. Zudem sind neuerdings Förderungen von weiteren Stellen (sog. „Drittmittelförderung“) **erlaubt**.

Fristen & Termine

Ab sofort und bis zum 12.11.2025 können Projektanträge eingereicht werden. Bitte nutzen Sie dafür die neuen Dokumente auf unserer Homepage. Die Projekte sollen bis 22.09.2026 fertig, umgesetzt und abgerechnet sein.

Unsere Online-Infoveranstaltung rund um das Regionalbudget findet am **20.10.2025** um **18:00 Uhr** statt. Der Link kann per E-Mail (info@verein-jura-schesslitz.de) angefordert werden.

Alle Informationen finden Sie unter www.jura-schesslitz.de



Landratsamt Bamberg – Bundesweiter Warntag 2025

Probealarm am 11. September, 11.00 Uhr; Bürgertelefon des Landkreises beantwortet Fragen

Am 11. September 2025 findet der diesjährige bundesweite Warntag statt. Der Warntag ist ein Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. An ihm sollen in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel zur Warnung der Bevölkerung erprobt werden. Pünktlich um 11.00 Uhr werden zeitgleich in allen 16 Bundesländern, in den Landkreisen und in den Kommunen mit einem Probealarm die Warnmittel wie etwa Sirenen und Lautsprecherwagen ausgelöst. Im gesamten Landkreis Bamberg wird die Warnung ebenfalls über die Notfallinformations- und Nachrichten App NINA erfolgen (www.bbk.bund.de/NINA).

Das Ziel ist zum einen, die technische Warninfrastruktur einer Belastungsprobe zu unterziehen und zum anderen, der Bevölkerung Wissen zum Thema Warnung zu vermitteln. Nur wenn die Abläufe der Warnung vertraut sind, kann man im Ernstfall entsprechend reagieren. Eine Warnung vor Gefahren hilft, Menschen zu schützen. Sie bietet wichtige Informationen und erste Empfehlungen, wie Betroffene bei einem plötzlich eintretenden Ereignis bestmöglich reagieren können.

Bürgertelefon des Landkreises beantwortet Fragen

Zum diesjährigen Warntag bietet das Landratsamt Bamberg Bürgerinnen und Bürgern erstmalig die Möglichkeit, sich über das Bürgertelefon an das Landratsamt zu wenden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen bei Fragen rund um die Notfallinformations- und Nachrichten App NINA zur Verfügung und helfen auch bei Problemen bei der Bedienung oder Installation der App. Die Warn-App ist ein wichtiges Instrument, um die Bevölkerung im Ernstfall schnell und zuverlässig zu informieren. Das Bürgertelefon ist am 11. September von 11 bis 14 Uhr unter der Telefonnummer 0951/85-360 geschaltet.

Sirenen in mehreren Landkreisgemeinden

Im Landkreis sind 24 der 36 Gemeinden mit Sirenen ausgestattet und können das Warnsignal auslösen. In einigen Gemeinden werden außerdem mobile Lautsprecher- und Sirenenanlagen eingesetzt.

Nicht alle Gemeinden im Landkreis Bamberg nehmen am Warntag teil, da die technischen Voraussetzungen in den Orten noch nicht überall vorliegen. Im Rahmen der Umstellung der Sirenen auf digitale Alarmierung wird jedoch in den nächsten Jahren die Warnung der Bevölkerung flächendeckend möglich werden.

Warnung über Cell Broadcast

Auch in diesem Jahr wird die Bevölkerung zudem über den Kanal Cell Broadcast auf Mobiltelefonen gewarnt. Dieser ermöglicht es, Warnungen schnell und zielgenau an eine große Anzahl von Menschen zu versenden. Die Übersendung von Warnmeldungen über Cell Broadcast ist ein anonymes Verfahren, das die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes nutzt. So können in einem potenziellen Gefahrengebiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder die Angabe von personenbezogenen Daten notwendig sind.

Der Bundesweite Warntag wird seit 2020 durchgeführt und ergänzt den im Freistaat Bayern im Frühjahr eines jeden Jahres durchgeführten landesweit einheitlichen Probealarm. Seit 2023 ist der Warntag jährlich für den zweiten Donnerstag im September angesetzt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag.

Informiert sein – sicher bleiben

Landkreis Bamberg ruft zu verstärkter Nutzung der Warn-App NINA auf

Die Nutzung der Warn-App NINA im Landkreis Bamberg ist ausbaufähig. Eine freiwillige Online-Umfrage im Rahmen des bundesweiten Warntags 2024 hat ergeben: Nur rund die Hälfte der Befragten im Landkreis wurde über eine Warn-App erreicht. Damit liegt der Landkreis unter dem bundesweiten Durchschnitt von 59 Prozent. In anderen Bundesländern, wie Nordrhein-Westfalen, war der Anteil der per App gewarnten Personen laut dieser Umfrage aus dem Jahr 2024 mit über 65 Prozent deutlich höher.

Um im Notfall rechtzeitig und umfassend informiert zu sein, empfiehlt sich die Nutzung einer Warn-App wie NINA dringend. In Extremsituationen oder im Falle von Katastrophen ist eine rechtzeitige und zuverlässige Warnung entscheidend für die Sicherheit der Bevölkerung. Wer im Ernstfall frühzeitig informiert ist, kann schneller reagieren und sich und andere schützen.

Rechtzeitig informiert mit der NINA Warn-App

NINA ist kurz für Notfall-Informations- und Nachrichten-App und wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe betrieben. Die App informiert in Echtzeit über mögliche Gefahrenlagen – direkt auf das Smartphone.

Die Warnungen werden von den zuständigen Katastrophenschutzbehörden, der Polizei oder dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe über das Modulare Warnsystem (MoWaS) versendet.

Neben Warnungen zu Unwettern und Katastrophen erhalten Nutzerinnen und Nutzer auch Verhaltenstipps, wie sie sich im Ernstfall schützen können. Außerdem kann die App individuell eingestellt werden: Wer möchte, wird nicht nur für den eigenen Wohnort oder den aktuellen Standort, sondern auch für weitere ausgewählte Orte gewarnt – etwa für den Arbeitsplatz oder den Wohnort von Angehörigen.

NINA liefert Warnmeldungen für verschiedene Gefahrenlagen, darunter:

- Gefahrstoffausbreitungen
- Großbrände
- Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes
- Hochwasserinformationen der Bundesländer
- Polizeiliche Lagen wie Bombendrohungen oder Fahndungen

Die Nutzung der Warn-App NINA ist ohne die Angabe personenbezogener Daten möglich. Persönliche Daten, die die App verwendet, zum Beispiel Ihr Standort, bleiben lokal auf ihrem Gerät und werden zu keiner Zeit serverseitig gespeichert.

„Je mehr Menschen im Landkreis Bamberg NINA nutzen, desto besser können wir sie im Notfall erreichen“, erklärt Landrat Johann Kalb. „Ich appelliere deshalb an alle Bürgerinnen und Bürger: Laden Sie sich die App herunter und aktivieren Sie die Benachrichtigungen.“

Die App ist kostenlos und kann in den App-Stores von Apple und Google heruntergeladen werden. Sie ergänzt andere Warnmittel wie Sirenen, Lautsprecherdurchsagen oder Rundfunkmeldungen und bietet so einen weiteren wichtigen Baustein in der Warninfrastruktur.

Weitere Informationen zur Warn-App NINA finden Sie auf der Website des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: www.bbk.bund.de

Landratsamt Bamberg – Integrationsarbeit: Einladung zum Brunch und Austausch

Einladung an alle ehrenamtlich Engagierten

Am 12. Oktober 2025 lädt das Landratsamt Bamberg alle Ehrenamtlichen, die mit Menschen mit Migrationsgeschichte arbeiten, herzlich zu einem Brunch ins Mehrgenerationenhaus Strullendorf (Kachelmannplatz 12) ein. Von 10 bis 14 Uhr erwartet die Teilnehmenden nicht nur ein reichhaltiges Brunchbuffet, sondern auch wertvolle inhaltliche Impulse.

Im Zentrum des Treffens stehen Themen wie der Umgang mit traumatisierten Menschen, die eigene Rolle als ehrenamtliche Person und die Bedeutung guter Selbstfürsorge. Neben kurzen fachlichen Beiträgen von Maria Zepter, Traumatherapeutin und Diplompsychologin aus München, ist viel Raum für Austausch, Vernetzung und gegenseitige Stärkung vorgesehen. Jetzt anmelden und einen spannenden Vormittag in guter Gesellschaft erleben!

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten. Hierfür bitte bis 28. September eine kurze E-Mail mit Namen, Wohnort und Telefonnummer an Integrationslotsin Lisa Feuerpeil (lisa.feuerpeil@lra-ba.bayern.de).

Fachexkursionen Bio-Gemüsebau

Inspirierende Wege für Ackerbaubetriebe finden



Kleeuntersaat in Selleriebestand
Quelle: Landratsamt Bamberg / Nastvogel

Die Öko-Modellregion Bamberger Land organisiert für interessierte Landwirtinnen und Landwirte die Möglichkeit, den Bio-Gemüsebau als ergänzendes Betriebsstandbein kennenzulernen. Im Rahmen zweier Exkursionen werden erfahrene Bio-Betriebe besucht, die den Gemüsebau erfolgreich in ihre Ackerbaustrukturen integriert haben. Ziel der Betriebsbesuche ist es, praxisnahe Einblicke in unterschiedliche Betriebsmodelle zu geben und den persönlichen Austausch mit erfahrenen Betriebsleitern zu ermöglichen und wertvolle Anregungen für die eigene Weiterentwicklung zu liefern.

Zwei Termine – zwei Betriebsmodelle

Mittwoch, 3. September 2025 um 13:30 Uhr – Biolandhof Zeller im Landkreis Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim:

Auf seinem 76 ha großen Betrieb baut Hermann Zeller auf rund 6 ha Feingemüse an, darunter Zucchini, Kürbisse und Tomaten. Die Teilnahme ermöglicht einen praxisnahen Einblick in einen vielseitig strukturierten Gemüsebaubetrieb im Bioland-Verbund.

Donnerstag, 11. September 2025 um 10:00 Uhr – Lindenhainhof im Landkreis Main-Spessart:

Demeter-Landwirt Sebastian Bausewein bewirtschaftet insgesamt rund 200 ha und hat sich unter anderem auf Grobgemüse wie Rote Bete, Karotten und Pastinaken spezialisiert. Der Gemüsebau umfasst etwa 15 ha und ergänzt den Anbau alter Getreidesorten.

Die Anfahrt zu den Höfen erfolgt individuell, Fahrgemeinschaften können bei Bedarf vermittelt werden.

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. September 2025 bei der Öko-Modellregion telefonisch unter 0951 / 85-572 oder per E-Mail (patrick.nastvogel@lra-ba.bayern.de) an. Weitere Infos zur Öko-Modellregion unter www.bambergerland.bio.

BioRegio Betriebsnetz

Die beiden Betriebe sind Teil des BioRegio Betriebsnetzes. Dieses ist ein bayernweiter Verbund aus ca. 100 langjährig ökologisch wirtschaftenden und vorbildlich geführten Betrieben, die einen vertieften Einblick in die Ökolandbaupraxis ermöglichen. Weitere Infos zum BioRegio Betriebsnetz unter www.lfl.bayern.de/bioregiobetriebe

Herbst-Problemmüllsammlung des Landkreises Bamberg startet

An 8 Sammeltagen werden den Landkreisbürgerinnen und -bürgern 41 Sammelstellen angeboten

Am Samstag, 30. August 2025 beginnt im Landkreis Bamberg die erste Sammeltour für „gefährliche Abfälle“. An diesem und weiteren sieben Samstagen steht wie gewohnt zeitweise ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung. Dabei werden „gefährliche Abfälle“ entgegengenommen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Folgende Abfälle können abgegeben werden:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- und Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle z. B. Benzin, Lack, Nitroverdünner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art (z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien - z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel - z. B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle - z. B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- Gebinde mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“:

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

•Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb grundsätzlich nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. Für „pinselreine“ Kunststoffeimer ist die Entsorgung über den „gelben Sack“ möglich oder die Abgabe am Wertstoffhof vorgesehen, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt.

Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den „gelben Sack“ oder zum Wertstoffhof.

- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölgesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Samstag, 30. August 2025

Kemmern (Parkplatz am Sportheim, über der Mainbrücke)
8:30 – 9:30 Uhr

Breitengüßbach (Parkplatz am Tennisheim, Schulstraße)
9:45 – 10:45 Uhr

Rattelsdorf (Parkplatz an der Mehrzweckhalle)
11:00 – 12:00 Uhr

Zapfendorf (Parkplatz am Schwimmbad) 12:30 – 13:30 Uhr
Scheßlitz (Am Steinernen Kreuz 10, Gewerbegebiet)

14:00 – 15:30 Uhr

Samstag, 6. September 2025

Dörfleins (Parkplatz neben der Sportanlage des SV Dörfleins)
8:30 – 9:30 Uhr

Hallstadt (Parkplatz beim Sportheim des SV Hallstadt)
9:45 – 11:15 Uhr

Gundelsheim (Parkplatz am Orlamünderweg) 11:30 – 12:30 Uhr
Litzendorf (Parkplatz am Sportgelände des ASV Naisa)

12:45 – 13:45 Uhr

Strullendorf (Parkplatz Hauptsmoorstraße 2) 14:05 – 15:35 Uhr

Samstag, 13. September 2025

Sassanfahrt (früherer Festplatz am Dammweg 7)
8:30 – 9:30 Uhr

Memmelsdorf (gemeindlicher Bauhof, Bahnhofstraße)
10:00 – 11:30 Uhr

Wattendorf (Parkplatz vor Wattendorf) 12:00 – 12:30 Uhr
Stadelhofen, OT Steinfeld (Parkplatz an der VG Steinfeld)

12:50 – 13:35 Uhr

Königsfeld (Bauhof der Fa. Bezold, vor der Werkshalle)
13:50 – 14:20 Uhr

Samstag, 20. September 2025

Stegaurach (gemeindlicher Bauhof, Hartlandener Straße)
8:30 – 10:00 Uhr

Walsdorf (Häckselplatz am Sportgelände) 10:15 – 11:00 Uhr
Priesendorf, OT Neuhausen (Feuerwehrvorplatz, Weißberg-

straße) 11:15 – 12:00 Uhr

Bischberg (Bauhof der Gemeinde am Leintritt)
12:30 – 14:00 Uhr

Viereth-Trunstadt (Parkplatz vor dem Bauhof in Viereth)
14:15 – 15:15 Uhr

Samstag, 27. September 2025

Heiligenstadt (Winkelleite, nahe Sportplatz) 8:30 – 9:30 Uhr

Pödeldorf (Parkplatz am Sportgelände des SC Pödeldorf)
10:15 – 11:15 Uhr

Buttenheim (Am Rathaus) 11:45 – 12:45 Uhr

Altendorf (vor dem Bauhof, Im Elmen 6) 13:00 – 13:30 Uhr

Hirschaid (Leimhüll 33, gemeindlicher Bauhof)

13:45 – 15:45 Uhr

Samstag, 15. November 2025

Ebrach (Parkplatz am Schwimmbad) 8:30 – 9:30 Uhr

Burgwindheim (Bauhof der Gemeinde, Siedlungsstraße 7)

9:45 – 10:45 Uhr

Burgebrach (Parkplatz neben der Steigerwaldhalle)

11:15 – 12:45 Uhr

Schönbrunn (in der Straße „Dammweg“) 13:00 – 13:30 Uhr

Lisberg (Festplatz unterhalb der Burg Lisberg)

13:45 – 14:15 Uhr

Samstag, 22. November 2025

Gerach (Parkplatz Leimbachtalhalle) 8:30 – 9:30 Uhr

Reckendorf (Platz am ASV Sportgelände) 9:45 – 10:45 Uhr

Baunach (Parkplatz hinter dem Friedhof) 11:00 – 12:00 Uhr

Lauter (Parkplatz beim Friedhof, Lange Straße) 12:15 – 13:00
Uhr

Oberhaid (Bachstraße neben Festplatz) 13:15 – 14:15 Uhr

Samstag, 29. November 2025

Aschbach (Parkplatz am Sportheim/Skaterplatz)

8:30 – 9:30 Uhr

Schlüsselfeld (Parkplatz am Sportheim) 9:45 – 10:45 Uhr

Pommersfelden (Parkplatz am Sportheim) 11:15 – 12:15 Uhr

Frensdorf (Parkplatz am Friedhof) 12:30 – 13:30 Uhr

Reundorf (Festplatz) 13:45 – 14:45 Uhr

Pettstadt (Ohmstraße bei der Feuerwehr) 15:00 – 16:00 Uhr

Landschaftspflegeverband Bamberg e. V. stellt Holzrahmen auf – Ein Blick in unsere (gefährdete?) Kulturlandschaft

Im Rahmen der Kampagne „WIR machen Landschaft“ des Deutschen Verbands für Landschaftspflege setzt der Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e. V. ein sichtbares Zeichen für den Erhalt und die Pflege unserer einzigartigen Kulturlandschaft.

An verschiedenen Pflegeflächen im Landkreis werden derzeit Holzrahmen aufgestellt. Wer durchblickt, kann eine Szene unserer gewachsenen Kulturlandschaft erleben: artenreiches Grünland, Streuobstwiesen und fröhlich plätschernde Bäche – sie alle sorgen dafür, dass wir uns in unserer Lebensumgebung wohlfühlen. Viele der bei uns beheimateten Tier- und Pflanzenarten sind auf menschliches „Machen“ angewiesen. Ihre Lebensräume sind durch jahrhundertelange, naturverträgliche Nutzung entstanden, die heute als wertvolle Kulturlandschaften erhalten werden.

Landschaftspflegeverbände in Bayern kümmern sich um den Erhalt dieser Flächen dort, wo moderne Wirtschaftsbedingungen diese Pflege nicht gewinnbringend ermöglichen. Unterstützt durch staatliche Zuschüsse über die Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie (LNPR), sind es vor allem ortsansässige bäuerliche Familienbetriebe, die diese wertvolle Gemeinschaftsleistung aktiv gestalten. Oft bleibt diese Kulturarbeit im Verborgenen – mit den Holzrahmen im Landkreis Bamberg wird die Bedeutung dieser Gemeinschaftsleistung sichtbar gemacht.

Doch diese wertvolle Arbeit ist in Gefahr: Für die LNPR, das zentrale Finanzierungselement für die Umsetzung der Pflegemaßnahmen, sind nach aktuellem Stand für den Doppelhaushalt 2026/27 Kürzungen zu befürchten. Ohne ausreichende Finanzierung können wertvolle Lebensräume nicht mehr gepflegt werden, was langfristig auch das Vorkommen seltener Tier- und Pflanzenarten gefährdet. Mit den Holzrahmen möchte der Landschaftspflegeverband Bamberg e. V. für den Erhalt dieser wichtigen Lebensräume appellieren.

Über den QR-Code am Holzrahmen gelangen Interessierte direkt auf eine Themenseite auf der Homepage des Deutschen Verbands für Landschaftspflege. Dort zeigen Bilderpaare, wie die bayerische Kulturlandschaft ohne und mit Pflege aussieht. Mehr Informationen finden Sie unter: <https://www.bayern.dvl.org/themen/wir-machen-landschaft/und-was-waere-wenn-nicht>.

Wer sich intensiver über die Arbeit des LPV Bamberg informieren möchte, kann dies auf lpv-bamberg.de tun.



Michael Karmann, Bürgermeister von Buttenheim und 1. Vorsitzender des LPV Bamberg, Beweider Jörg Schmitt und Julia Eberl, Geschäftsführerin des LPV Bamberg, weisen mit einem Holzrahmen am Amstling bei Tiefenhöchstadt auf die Bedeutung der Landschaftspflege hin. Foto: Martin Friedel

2. Agroforsttag „Streuobst und Agroforst“ in Treunitz

Auch dieses Jahr veranstaltet der Landschaftspflegeverband im Rahmen seines Projekts „Landkreis Bamberg – Streuobst hat hier Tradition“ ein Seminar zum Thema „Streuobst und Agroforst“.

Dieses findet **am Dienstag, den 28. Oktober 2025**, im Gemeinschaftshaus in Treunitz statt.

Es wird darauf eingegangen, was Agroforstsysteme sind, wie sie angelegt und geplant werden, welche Fördermöglichkeiten es gibt und was die Besonderheit von Obstbäumen im Acker ist.

Auch werden bereits bestehende Agroforst-Projekte im Raum Bamberg vorgestellt. Anschließend werden gemeinsam auf einem Acker bei Treunitz die ersten Streuobstbäume gepflanzt. Der Seminartag richtet sich insbesondere an Landwirte. Das detaillierte Programm mit Anmeldebogen ist unter <https://lpv-bamberg.de/ueber-uns/aktuelles-exkursionen/> zu finden.

Fachgerechte Pflanzung von Obstbäumen – Online-Kurs am 16.10.2025

Streuobst ist eine Kulturpflanze und bei der Pflanzung gilt es einige Besonderheiten zu beachten. In diesem Kurs erfahren Sie alles über eine fachgerechte Pflanzung von Obstbäumen: Richtige Standortwahl, Abstände, Pflanzloch, Bodenverbesserung, Wühlmausschutz, Stammschutz, Anbindung, Pflanzschnitt.

Der Online-Kurs wird von den oberfränkischen Streuobstberaterinnen angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kurs bietet eine Basis für verschiedene Praxis-Angebote in ganz Oberfranken.

Referentinnen:

- Bianca Faber, Streuobstberaterin an der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Lichtenfels
- Frauke Gabriel, Streuobstberaterin an der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Forchheim
- Amrei Schindelmann, Streuobstberaterin an der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Bayreuth

Mehr Informationen und Anmeldung unter:

https://eveeno.com/online-pflanzkurs_2025

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

Aktive Mitgestaltung des Ländlichen Lebensraums – Abiturienten als künftige Projektleitende gesucht

Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberfranken sucht ab 1. Oktober 2026 interessierte (Fach-)Abiturientinnen und Abiturienten, die sich im Rahmen eines dualen Studiums zu Projektleiterinnen und Projektleitern ausbilden lassen möchten.

Ihre Aufgabe ist es, im Rahmen von Dorferneuerungen und Flurneuordnungen das Leben auf dem Land aktiv mitzugestalten. Sie planen und koordinieren Projekte und Baumaßnahmen und arbeiten dabei eng mit Gemeinden, Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen sowie Verbänden zusammen, um Dörfer zukunftsfähig zu gestalten.

„Der Job der Projektleiterin oder des Projektleiters der Ländlichen Entwicklung ist besonders spannend für alle, die mehr als einen klassischen Bürojob suchen“, sagt ALE-Ausbildungsleiter Gerald Riedel und fügt hinzu: „Man sieht konkret, wie die eigene Arbeit das Leben der Menschen vor Ort verbessert, indem beispielsweise Dorfgemeinschaftshäuser entstehen, landwirtschaftliche Wege und die

Grundstücksstruktur verbessert, Hochwasserschutz- und Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt sowie Biotopverbundsysteme geplant werden“. Der Job werde daher als besonders sinnstiftend erlebt und biete jede Menge Abwechslung, so Riedel.

Voraussetzung für die Ausbildung ist eine gewisse Technik-Affinität, Freude am Umgang mit Menschen sowie am Organisieren und analytische Fähigkeiten. Nach Fachabitur oder Abitur vereint das duale Studium Theorie und Praxis: Der dreieinhalbjährige Bachelorstudiengang „Vermessung und Geoinformatik“ umfasst sechs theoretische Semester an der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt.

Während der vorlesungsfreien Zeit und einem Praxissemester begleiten die Studierenden vor Ort in Bamberg erfahrene Projektleitende. Auch die Bachelorarbeit behandelt ein praxisnahes Thema aus der Land- und Dorfentwicklung. Der Verdienst liegt während der Ausbildungszeit bei 800 Euro pro Monat. „Zudem profitieren die jungen Leute von allen Sozialleistungen des Öffentlichen Dienstes und nach erfolgreichem Abschluss des dualen Bachelor-Studiums sowie des Vorbereitungsdienstes werden die Absolventinnen und Absolventen vom Freistaat Bayern in ein Beamtenverhältnis übernommen“ führt der ALE-Ausbildungsleiter weiter aus.

Allen, die sich für die duale Ausbildung zum Projektleitenden der Ländlichen Entwicklung interessieren, bietet das ALE in Bamberg an, im Rahmen von tage- oder wochenweisen Praktika die verschiedenen Aufgabengebiete kennenzulernen. „Aber auch wenn jemand erstmal lediglich ein informatives Gespräch führen möchte, stehe ich gerne persönlich oder telefonisch zur Verfügung“, so Gerald Riedel. Erreichbar ist der Ausbildungsleiter des ALE Oberfranken unter gerald.riedel@ale-ofr.bayern.de bzw. 0951/837-522. Allgemeine Informationen zum dualen Studium sind unter <https://www.stmelf.bayern.de/landentwicklung/karrierechancen/bildungsvertrag-duales-studium/index.html> abrufbar.



Wir gratulieren

Die Gemeinde Königsfeld gratuliert:

am 08.09.:	Hennig Beatrix Königsfeld	zum 71. Geburtstag
am 12.09.:	Pfister Erika Treunitz	zum 72. Geburtstag
am 15.09.:	Rupprecht Monika Huppendorf	zum 77. Geburtstag
am 18.09.:	Hopf Georg Treunitz	zum 80. Geburtstag

Zur Geburt des Kindes

Dario Tim Weiß

Eltern: Vanessa und Markus Weiß, Laibarös

Zur Eheschließung

Verena Barbara Müller, geb. Stieg, Königsfeld und Thomas Reinhard Müller, Kirchensittenbach

Die Gemeinde Stadelhofen gratuliert:

am 08.09.: Rudof Martin
Steinfeld zum 91. Geburtstag
am 11.09.: Löhlein Georg
Schedendorf zum 86. Geburtstag
am 12.09.: Meinhardt Günter
Wölkendorf zum 86. Geburtstag

Die Gemeinde Wattendorf gratuliert:

am 15.09.: Krapp Rudolf
Wattendorf zum 83. Geburtstag
am 16.09.: Will Otto
Wattendorf zum 67. Geburtstag
am 18.09.: Dinkel Irmgard
Gräfenhäusling zum 77. Geburtstag

14.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Michael Stein Forstweg 1 96148 Dargendorf	1.09544 / 7330
14.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Michael Grünbeck Lutpoldstr. 33 96052 Bamberg	1.0951 / 22124

*) ND = Notdienst

Apothekendienst

Zu erfragen beim ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Hospizverein Bamberg e.V.

Telefon 0951 955070

Tierärztlicher Notdienst für den Raum Scheßlitz:

Wochenende von Samstag, 12:00 Uhr bis Montag 06:00 Uhr
Dr. Michael Blosser, Tel. 09542/505



Kindergartennachrichten

Haus für Kinder St. Jakobus Königsfeld

Nummernvergabe - Flohmarkt für Kinderbedarf

Am **Freitag, den 03. Oktober 2025** findet unser alljährlicher Herbstflohmarkt für Kinderbedarf im Haus für Kinder statt.

Verkaufsnummern können am kommenden Sonntag, den 07.09.2025 ab 09.00 Uhr unter Angabe von Name, Adresse, Mailadresse und Telefonnummer **per E-Mail (eb-kita-koenigsfeld@t-online.de)** angefragt werden. Pro Familie kann eine Verkaufsnummer angefordert werden.

Nähere Informationen finden Sie online unter www.kita-koenigsfeld.de.

Wir freuen uns auf zahlreiche Verkäufer

der Förderverein und der Elternbeirat vom Haus für Kinder St. Jakobus in Königsfeld

Kindergarten Arnstein

Sommerfest bei herrlichen Temperaturen

Beim Sommerfest auf der Wiese haben sich die Eisbären ihre Familien eingeladen, um ihnen zu zeigen, was sie gelernt haben über Raupen und Schmetterlinge, Blumen und Ameisen.



Anschließend staunte die Leiterin, Ute Dechant nicht schlecht, als sie mit einem Blumenstrauß und einem selbstgedichteten Lied vom Elternbeirat, in das alle Gäste mit einstimmten, zum 25jährigen Dienstjubiläum überrascht wurde. 1000 Dank hierfür noch einmal für alle Zeichen der Wertschätzung.



Bereitschaftsdienste

Feuerwehreinätze und Notarzteinätze

Retungsleitstelle Bamberg, Tel. 112

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst die Telefonnummer 116 117 verwenden.

Welche(r) **Kinderarzt/ärztin Notdienst** hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die **Rufnummer 116 117**

Bereitschaftspraxis Scheßlitz (Oberend 29, 96110 Scheßlitz), Tel. 09542/7743855

Öffnungszeiten:

Mi., Fr. 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Vorfeiertag 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa. und So. 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Feiertage 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr sowie Rufbereitschaft in der Zeit von 0:00 Uhr - 24:00 Uhr.

Praxen, die vom 05.09.2025 bis 18.09.2025 zum Notdienst eingeteilt sind:

Termin Praxiszeiten	*)	Bereich	Zahnarzt Praxisadresse	Telefon 1. Praxis 2. Privat 3. Mobil
06.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Berthold Bauer Markstr. 4 96138 Bungebrach	1.09546 / 6776
06.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Dr. Andreas Leisinger Zöllnerstr. 165 96052 Bamberg	1.0951 / 37081
07.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Berthold Bauer Markstr. 4 96138 Bungebrach	1.09546 / 6776
07.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Dr. Andreas Leisinger Zöllnerstr. 165 96052 Bamberg	1.0951 / 37081
13.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Michael Stein Forstweg 1 96148 Dargendorf	1.09544 / 7330
13.09.2025 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	ND	Bamberg Stadt u. Land	Michael Grünbeck Lutpoldstr. 33 96052 Bamberg	1.0951 / 22124

Abschied unserer Vorschüler

„Wir gehen bald zur Schule“, so tönte das Abschiedslied unserer Großen, als sie zum Abschiedsfest mit Schulranzen und Kindergartenende-Tshirts einmarschierten. Voll Stolz zeigten sie uns, was ihre neuen Arbeitsmaterialien sein werden und wozu man diese braucht. Danach wünschten ihnen ihre Kindergartenfreunde viele gute Gedanken, die sie für ihre Schulzeit brauchen werden. Das Abschiedslied „Viel Glück und viel Segen“ rundete diese kleine Feierstunde ab.



Danach wurden wir alle mit dem Abschiedsgeschenk eine Kindergarnitur überrascht. Wir danken unseren Großen und ihren Eltern an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für diese tolle Erinnerung und wünschen unseren künftigen Erstklässlern einen wunderschönen Start in die Schule. Mögen euch die Erinnerungen an eure Kindergartenzeit begleiten und ihr wertvolle Erfahrungen in der Schule sammeln.



Die modulare Truppausbildung ist sozusagen die „Grundausbildung“ in der Feuerwehr. Im Rahmen dieser Ausbildung werden den Teilnehmern alle grundlegenden und wichtigen Kenntnisse vermittelt, die für den aktiven Dienst in der Feuerwehr erforderlich sind. Nach der Zwischenprüfung folgt dann in ca. zwei Jahren der Abschluss der MTA.

Unter den Augen von Kreisbrandinspektor Stefan Dühorn und Kreisbrandmeister Tobias Stadter konnten alle angetretenen Teilnehmer eine gute Leistung vorzeigen und die Prüfung somit erfolgreich absolvieren. Davon konnten sich auch die Vertreter der Gemeinden Königsfeld (3. Bgm. Hans-Jürgen Brehm) und Stadelhofen (1. Bgm. Volker Will) überzeugen.

In ihren Dankesworten lobten Feuerwehrführung und Gemeindevertreter die Arbeit und das Engagement aller Teilnehmer. Sie bedankten sich für die investierte Zeit und wünschten allen weiterhin viel Spaß bei ihrem wichtigen Dienst in der Feuerwehr.

Ein großes Dankeschön gilt auch allen Helfern (Kommandanten, Jugendwarte, Ausbilder, usw.), die die MTA-Ausbildung in den Feuerwehren mit vorantreiben und unterstützen, und auch immer wieder als Wertungsrichter bei den Prüfungen mithelfen.



Gruppenbild MTA Zwischenprüfung 2025

Bildrechte: KBM Stadter

Stammtisch der Laibaröser

Bulldogtreffen für Jung und Alt in Laibarös

Sonntag, 14. September 2025

Ab 10:00 Uhr an der Gemeinschaftshalle Laibarös

Egal ob **Oldtimer**, **Youngtimer** oder **ganz neu** – wir heißen **jeden Bulldogfahrer** bei uns herzlich willkommen!

Aber auch **ohne Bulldog** seid ihr natürlich gerne gesehen!

Freut Euch auf ein **buntes Programm für Jung und Alt** mit spannenden Attraktionen und gemütlicher Atmosphäre.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt:

- Weißwurstfrühschoppen
- Gegrilltes
- Mittag: Haxen (gekocht) mit Kraut
- Kaffee & Kuchen
- und weitere Spezialitäten

Kommt vorbei – **vorbeifahren lohnt sich allemal!**

Wir, der **Stammtisch der Laibaröser**, freuen uns auf Euren Besuch!

Gesangverein Liederkranz 1880 Königsfeld

Terminverschiebung Impulsworkshop

Unser für 13. September geplante Workshop muss **verschoben** werden!

Singen macht Spaß – Lasst uns gemeinsam loslegen!

Singen kann die Welt zwar nicht retten, aber es ist perfekt für deine Seele.

Wir wollen dir etwas Gutes tun – denn Singen ist nicht nur gesund, sondern auch eine tolle Möglichkeit, den Alltag zu vergessen.



Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr Königsfeld

Abnahme der MTA-Zwischenprüfung im Abschnitt 3/1

Am Freitag, den 08.08.2025 wurde bei den Feuerwehren im Abschnitt 3/1 (Gebiet der VG Steinfeld) die Abnahme der Zwischenprüfung der modularen Truppausbildung (MTA) durchgeführt. Hierzu fanden sich sieben Teilnehmer aus den Feuerwehren Königsfeld, Kotzendorf und Steinfeld am Feuerwehrhaus in Königsfeld ein, um dort ihr Können unter Beweis zu stellen.

Deshalb laden wir dich ein, mit uns eine gute Zeit zu haben!
Wie Wolfgang Ambros sagt: „Es ist egal, wie du singst – schlimm ist nur, wenn du es nicht tust.“

Komm einfach vorbei, ganz entspannt und kostenlos!

Wir freuen uns und sind schon neugierig auf dich!

Snacks und Drinks stehen bereit, also komm, bring gute Laune und vielleicht auch noch einen Freund oder Freundin mit.

Wann und Wo:

15. November 2025, 16:00 bis 18:30 Uhr im Pfarrheim in Königsfeld.

Zur besseren Organisation wäre eine Anmeldung bis 10.11.2025 bei der Chorleiterin, Katharina Grasser erwünscht. Sie beantwortet auch gerne eventuelle Fragen zum Workshop.

Tel. oder WhatsApp: 0176-60830781

Fränkische-Schweiz-Verein Königsfeld

Halbtages-Ausflug am Freitag, 3. Oktober 2025

Ziel: Veitshöchheim im schönen Mainfranken

12.00 Uhr Abfahrt Rathaus Königsfeld
14.00 Uhr Stadtführung im romantischen Altort
15.30 Uhr Kaffeepause im zentralen Café Müller
18.30 Uhr Abendessen bei Schmitt Bräu, Scheßlitz

Fahrtpreis: 20 Euro inkl. Stadtführung (Erwachsene)

Herzliche Einladung ergeht an alle Heimatfreunde und Interessierte.

Wir bitten um zahlreiche umgehende Anmeldung bei:

Frank Dörfler Tel. 09207 325

Mobil: 0151 15471482 (gerne auch über WhatsApp)

E-Mail: fsv.koenigsfeld@gmail.com

Opelfreunde Königsfeld e.V.

53. Schnautzturnier der Opelfreunde Königsfeld e.V.

Wann: 20.09.2025
Wo: Beim Vereinsraum, Treunitzer Weg 2a in Königsfeld
Einlass: **17:30 Uhr**
Beginn: **18:30 Uhr**
Teilnahmegebühr: 8 Euro

Zu gewinnen gibt es wieder viele attraktive Preise

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt! (kl. Schnitzelsandwich, bel. Laugenstangen usw., sowie Barbetrieb)

36. Kinderschnautzturnier der Opelfreunde Königsfeld e.V.

Wann: 20.09.2025
Wo: Beim Vereinsraum, Treunitzer Weg 2a in Königsfeld
Einlass: **17:30 Uhr**
Beginn: **18:30 Uhr**
Teilnahmegebühr: 8 Euro

Zu gewinnen gibt es wieder viele attraktive Preise

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt! (kl. Schnitzelsandwich, bel. Laugenstangen usw., sowie Barbetrieb)

DJK Königsfeld 1966 e.V. / SC Jura Steinfeld 1975 e.V.

Spielbetrieb

A Klasse 2 Bamberg

Sonntag **07.09.25 15:00 Uhr**

FSG/DJK Gunzendorf -- DJK Königsfeld

In Gunzendorf

Sonntag **14.09.25 15:00 Uhr**

DJK Königsfeld – SG ASV Aufseß II / SC Neuhaus II

In Steinfeld

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag **07.09.25 13:00Uhr**

TSV Kelbachgrund Kleukheim II -- SG DJK Königsfeld II / SC Jura Steinfeld

In Kleukheim

Sonntag **14.09.25 13:00Uhr**

SG DJK Königsfeld II / SC Jura Steinfeld – TSV Breitengüßbach II

In Steinfeld

Liebe Sportfreunde, Fußballfreunde und Fans,

Wir freuen uns auf Euer Kommen & Eure Unterstützung!

Eure Vorstandschaft

DJK Königsfeld und SC Jura Steinfeld

SC Jura Steinfeld 1975 e.V.

Mitgliederversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft

Ende Juli 2025 fand im Vereinslokal Schrauder in Steinfeld eine Mitgliederversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft statt.

Es wurden folgende Personen gewählt:

1. Vorsitzender: Michael Rottmann
2. Vorsitzender: Luca Kaufmann
3. Vorsitzender: Roland Krappmann
- Geschäftsführer: Jürgen Grasser
- Schriftführer: Uwe Heisinger
- Beisitzer: Elke Rudrof, Hans Spörlein und Christian Dörfler



DJK SG 1971 Stadelhofen e.V.

1. Mannschaft Herren (A-Klasse 2 BA)

07.09.2025 - 15:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen I - SV Wernsdorf

14.09.2025 - 12:00 Uhr

FV Giech II - DJK SG Stadelhofen I

21.09.2025 - 15:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen I - SG Weichendorf II / Schammelsdorf II

28.09.2025 - 15:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen I - SG Melkendorf I / Brü. Roßdorf a. Forst I

2. Mannschaft Herren (Reserven BK 2 BA)

14.09.2025 - 13:00 Uhr

DJK Teuchatz II - DJK SG Stadelhofen II

19.09.2025 - 17:30 Uhr

SG SV Stechendorf II / Plankenfels II - DJK SG Stadelhofen II

28.09.2025 - 13:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen II - SG DJK Mistendorf II / Geisfeld II

B - Junioren U 17

07.09.2025 10:30 Uhr

DJK SG Stadelhofen - JFG Maintal / Friesenbachtal

13.09.2025 - 10:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen - SG Lichteneiche / Gundelsheim

20.09.2025 - 10:30 Uhr

DJK SG Stadelhofen - JFG Giechburg

D - Junioren U 13**20.09.2025 - 10:30 Uhr**

FV 1912 Bamberg - DJK SG Stadelhofen

24.09.2025 - 18:15 Uhr

DJK SG Stadelhofen - SG Freienfels / Krögelstein / Wonsees

E - Junioren U 11**21.09.2025 - 10:00 Uhr**

SG Freienfels/Krögelstein/Wonsees II - DJK SG Stadelhofen

27.09.2025 - 16:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen - FV Giech II

F - Junioren U 09**27.09.2025 - 14:00 Uhr**

Kindervastival Sportanlage SG Itz und Main

C - Juniorinnen U 15**20.09.2025 - 12:30 Uhr**

SV Reitsch - DJK SG Stadelhofen

27.09.2025 - 10:00 Uhr

DJK SG Stadelhofen - SV Coburg / Ketschendorf

Alle Spieltermine unter: djk-sg-stadelhofen.de**An alle Fans der DJK SG Stadelhofen.****Bitte unterstützt Eure Mannschaft durch zahlreiches kommen.****Fischessen in Pfaffendorf****Sonntag den 07.09.2025**

ab 14:30 Uhr Kaffee, Kuchen und Torten

ab 16:30 Uhr gegrillte Forellen und Makrelen sowie noch weitere Fisch- und Grillspezialitäten.

*Auf Euren Besuch freut sich die Dorfgemeinschaft Pfaffendorf e.V.***VdK Ortsverband Wölkendorf****Auf geht's zum Herbstausflug mit dem VdK Wölkendorf**

Unser Ziel wird heuer die Richtung Erzgebirge sein.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

Termin ist **Donnerstag, der 16. Oktober 2025.**

Anmeldung ab sofort bei Elfriede Eberlein Tel. 09504/501

BBV Steinfeld**Vorstellung der Mais- Demoanlage**

Der Mais, als C4- Pflanze, kommt mit der wärmer werdenden Witterung recht gut zurecht. Der Jura bietet dennoch Probleme, wie Spätfröste, Frühjahrs- und Frühsommertrockenheit mit längeren heißen Phasen.

Wie einzelne, für unsere Region geeignete Maissorten, mit dieser Herausforderung zurecht kommen wollen die Züchter der verschiedenen Sorten vorstellen.

Außerdem werden wir über Strategien zur Unkrautregulierung im Mais reden. Da der höchste N- Bedarf erst zum Fahrenschieben ist, sind Spezialberater vor Ort und werden hierzu Tipps und Tricks erklären und ein Blick auf den aktuellen Düngermarkt werfen.

Hierzu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist am Montag, den **15. September 2025 um 18.30 Uhr** am Maisfeld. Dieses befindet sich von Steinfeld Richtung Wölkendorf, am Ortsausgang, beim Flurkreuz rechts, immer dem Wegverlauf gerade aus, der Beschilderung folgen.

Im Anschluss freuen sich die Züchter bei einem Imbiss auf eine rege Diskussion, zu der sie einladen.

Jahreshauptversammlung der WBV Hollfeld e.V.

Liebe Mitglieder der WBV Hollfeld,

hiermit laden wir Sie herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung sowie einem Abendessen am **Mittwoch, den 1. Oktober 2025 um 19:00 Uhr in die Festhalle Hochstahl, HsNr. 42, 91347 Aufseß** (ehem. Stallgebäude der Familie Schatz) ein. Einlass ist ab 18.00 Uhr.**Tagesordnung:**

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Christian Dormann
- 2) Vorstandsbericht
- 3) Geschäftsberichte 2024
- 4) Kassenbericht 2023 + 2024 und Feststellung des Jahresabschlusses
- 5) Ergebnis der Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
- 6) **Hauptreferat:** Jörg Ermert – Geschäftsführer der FV Oberfranken, Thema: „Holzmarkt in Oberfranken im Wandel“
- 7) Grußworte
- 8) Behandlung von Wünschen und Anträgen, die bis spätestens 19.09.2025 beim 1. Vorsitzenden Christian Dormann, Forchheimer Str. 4, 96142 Hollfeld schriftlich eingereicht wurden.
- 9) Verschiedenes und Aussprache
- 10) Beschließen der Versammlung

Wir freuen uns auf eine große Beteiligung der Mitglieder.

*Die Vorstandschaft der WBV Hollfeld e. V.***Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir bis spätestens 17.09.2025 um Anmeldung.****Telefonisch unter 09274/771339-0 oder per E-Mail an: info@wbv-hollfeld.de. Es erleichtert uns die Planung für das Essen.****Familiennachmittag der WBV Hollfeld****Am Sonntag, den 21.09.2025 um 14.00 Uhr in Mengersdorf**

Für Eltern mit Kindern zwischen 4 und 12 Jahren.

Für die Kinder: Spiele, Versuche und Bastelangebote

Für die Eltern: Waldführung zum Thema: **„Dauerwald: Vom Sämling bis zum Altbaum – alles auf einer Fläche“**

Es sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss spendiert die WBV eine gemeinsame Brotzeit.

Bitte denken Sie an wettergemäße Kleidung.

Die gesamte Veranstaltung findet im Freien statt.

Bei Dauerregen oder Sturm entfällt die Veranstaltung.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Programm:

- 14.00 Uhr: Treffpunkt: Parkplatz am Kinder-Erlebnisweg in Mengersdorf
- 14.15 Uhr: Begrüßung durch den Vorsitzenden der WBV Hollfeld
- 14.30 Uhr: Beginn der Führungen
- 17.00 Uhr: gemeinsame Brotzeit mit gemütlichem Beisammensein

Die Verantwortung für die Kinder liegt während der Veranstaltung bei den Eltern. Mit walddtypischen Gefahren ist zu rechnen.

Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung:Telefonisch unter 09274/8427 oder per Mail (Name und Anzahl der Erwachsenen und Kinder sowie deren Alter) an: info@wbv-hollfeld.de

Wir bringen Farbe

in Ihr Leben.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



www.schunder-bestattungen.de

96123 Litzendorf

Hauptstraße 27 • Tel. 0 95 05 - 80 66 933



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir suchen dich.

Elektromeister (m/w/d) | Servicetechniker (m/w/d)

Verschiedene Arbeitszeitmodelle

Moderne Arbeitsausstattung

Team mit riesigem Potential

Wachsendes Unternehmen

Jobrad und vieles mehr

09505 / 7151 | KIRCHANGER 3 | 96123 LITZENDORF | WWW.SCHOBER-BAMBERG.DE

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Immobilien

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Liebe Eigentümer! Ich suche für eine Familie mit 2 noch kleineren Kindern ein 1-2 Familienhaus zum Kauf. Sehr gerne auch mit Einliegerwohnung oder ein Generationenhaus.

Mit freundlichen Grüßen **Johann Hofmann**

Tel. 0951 96 86 51-12
j.hofmann@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de Tel. 0951 96865114

Nikolaus Schrenker

Rechtsanwalt

Türkei 1a
96142 Hollfeld

Tel.: 09274 741
Fax: 09274 80197

www.ra-schrenker.de
kanzlei@ra-schrenker.de

Tätigkeits- / Interessenschwerpunkte

Forderungseinzug / Inkasso
Versicherungsrecht
Verkehrsrecht
(Unfall-Soforthilfe, bei Unfall Termin am gleichen Tag)
Erbrecht
Familien- / Scheidungsrecht
Straf- / Ordnungswidrigkeitenrecht

Impressum

Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft STEINFELD



Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft STEINFELD
und die Mitgliedsgemeinden Königfeld - Stadelhofen - Wattendorf

Das Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld erscheint 14-täglich jeweils freitags in den geraden Wochen und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld Herr Thomas Betz, Steinfeld 86, 96187 Stadelhofen
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
- Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Getränkemarkt Lang

Angebote gültig vom 11.09.25 bis 24.09.25

Südstraße 6
Hollfeld
Tel.: 09274/94220

 Kasten 20 x 0,5 l (1 l = 1,60 €) 15,99 € + 3,10 € Pfand	 alle Sorten Kasten 20 x 0,5 l (1 l = 1,60 €) 15,99 € + 3,10 € Pfand
 Spritzig, Medium Sanft, Naturelle Kasten 12 x 0,7 l Glas (1 l = 0,59 €) 4,99 € + 3,30 € Pfand	 Cola-Mix Kasten 20 x 0,5 l (1 l = 0,90 €) 8,99 € + 3,10 € Pfand
 alle Sorten + 4 Flaschen GRATIS! Kasten 20 x 0,5 l (1 l = 1,17 €) 13,99 € + 5,10 € Pfand	<p>Für kurze Zeit:</p> Resopiner bis Oktoberfestbier



**Parkett / Vinyl
Landhausdielen
WPC-/Holz-
Terrassendielen
Innentüren
Glastüren
Pflegemittel
Zaunbau**

G²
**GUNREBEN
Showroom**

Georg Gunreben GmbH & Co. KG
Emil-Kemmer-Str. 4 • 96103 Hallstadt*
Tel. (0951) 96834-40 • hallstadt@gunreben.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. nach Vereinbarung
Besuchen Sie auch unseren Online-Shop: www.gunreben.de

* Verkaufsräume der Georg Gunreben Parkettfabrik, Sägewerk & Holzhandlung GmbH & Co. KG, Pointstraße 1, 96129 Strullendorf, HRA 8053



erholsamen Schlaf
in allen Preislagen, Reinigung,
Komplettwäsche und Umarbeitung von
Feder- und Daunenbetten.

Klemenz, Bettfedernfabrik, Geutenreuth 25
Tel. 09575/1733 oder 329 (96260 Weismain)



Jobmesse Franken

Unser Medienpartner **mg^o mediengruppe oberfranken** Mit freundlicher Unterstützung von **LINUS WITTICH** Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

JETZT ALS AUSSTELLER BEWERBEN!

Die branchenübergreifende Messe für qualifizierte, motivierte, Arbeitssuchende, Wechselwillige und Quereinsteiger – vom Hilfsarbeiter bis zur Fach- und Führungskraft in Voll- und Teilzeit.

brose ARENA Bamberg
11.-12.10.2025
Forchheimer Str. 15, 96050 Bamberg
Öffnungszeiten: Sa & So 10-18 Uhr
www.jobmesse-franken.de

Hotline:
0951 / 180 70 500
Ein Projekt der
MTB Messteam Bamberg GmbH

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen



denzlein

**ENERGIESPAREN
zahlt sich aus.**
Wärmeschutz vom Fenster-Profi.

Kosten sparen, Klima schützen –
mit hochgedämmten Kömmerling Fenstern.
Jetzt in unserer Ausstellung.

Jetzt Termin vereinbaren! → 

DENZLEIN GmbH · 96129 Mistendorf · Tel.: 09505 92 22 0 · www.denzlein.com

Kömmerling®
Fenster-Profi



BESTATTUNGSHAUS DE BONNET

Soforthilfe im Trauerfall



Tobias DeBonnet, Inhaber

Jederzeit für Sie erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)
Beerdigungen auf allen Friedhöfen · www.bestattungshaus-debonnet.de

Hauptsitz Scheßlitz
Brandäcker 2 · 96110 Scheßlitz
Telefon 095 42/77 23 77

Filiale Litzendorf
Geisfelder Str.1 · 96123 Litzendorf
Telefon 095 05/80 54 80

Filiale Memmelsdorf
Waldstraße 6 · 96117 Memmelsdorf
Telefon 09 51/9 68 23 75

HERBST- AKTION

**JETZT
ANZEIGEN
SCHALTEN!**

3+1 ANGEBOT*

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly
Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Ihr Verkaufssinnendienst

Violetta Windisch
Telefon 09191 7232-56
v.windisch@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 25.10.2025.



FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de

Blech auf dem Dach,
Ihr Partner vom Fach.

Schilling Edmund
Sachsendorf, Großer Stein 52a
91347 Aufseß
Tel.: 09274/947070 Mobil: 0160/7262975
Fax: 09274/947071

**Diese Preise sind der
Wahnsinn!**

**Jetzt günstig
online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

W WITTICH MEDIEN
LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

JURA METAL EXCESS 2025

Best of Rock and Metal

am 13.09.2025
in der Eventhalle in Bojendorf

Indoor-Livebühne, Videoleinwände im Innen- und Außenbereich, Feuerstellen, gemütliche Sitzgruppen

Start ist um 19:00Uhr
mit **Fackelumzug** und **Dudelsackspieler**

Ab ca. 22:30 Uhr Liveauftritt von
MASTER OF DISASTER
im Rahmen ihrer
**FREU DICH BLOSS NICHT ZU FRÜH
TOUR-2025**

Freier Eintritt und alle Bereiche sind beheizt
Wir sehen uns. Eure JME-Crew



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546

s.buchaly@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufssinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256

Fax. 09191 723242

v.windisch@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

URLAUB

fernab der Ferienzeit!



Genießen Sie außerhalb der Hauptsaison einen idyllischen Urlaub im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte. Rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen bieten Ihnen Ruhe und Erholung.

Profitieren Sie von günstigen Preisen in der Nebensaison 2025!

www.ferienpark-lenz.de

Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Dem Leben einen
würdevollen Abschied geben.



Bestattungen

Martin Schrüfer
Hollfeld

Jederzeit für Sie erreichbar: **0176 50 51 40 57**





GmbH

Hofmann

Erhalten & Gestalten

Kirchenmalerfachbetrieb
Bergstraße 4
96167 KÖNIGSFELD

Innenraum- u. Fassadengestaltung

Tel.: 09207 / 9500, Fax: 9501, Mobil: 0172 / 510 47 56

www.hofmann-internet.de



FUNKTIONSWERKSTATT
THERAPIE & SPORT

UNSERE ANGEBOTE:

FUSSBAD
NAGEL KÜRZEN, FEILEN UND FORMEN
ENTFERNEN DER HORN- UND NAGELHAUT
FUSSREFLEXZONENMASSAGE
EINCREMEN
STELLEN SIE IHR PAKET SELBST ZUSAMMEN



Fußpflege

Ihr Leben lang werden Sie von Ihren Füßen getragen.

Mit gesunden und gepflegten Füßen gehen sie fit und entspannt durch den Tag. Verwöhnen Sie ihre Füße mit professioneller Fußpflege.

10% Rabatt Jetzt Termin vereinbaren
09274-8085500

bei Vorlage der Anzeige

AUCH ALS HAUSBESUCH

Fußpflegerin Regina Fink, Bet: Funktionswerkstatt, Am Weiherer Weg 10, 96142 Hollfeld
Tel.: 09274-8085500